



Ueli Studer
Gemeinderat

Der Vorsteher der
Direktion Bildung
und Soziales und
Vereinspräsident NAK
informiert über das
Temporärbüro NAK.



Kleine Arbeiten, grosse Hilfe: die Nischenarbeitsplatzvermittlung NAK bietet Unterstützung.

Sie haben Arbeit – NAK das Personal

Der Verein NAK bietet erfolgreich Nischenarbeitsplätze für Arbeitslose und Sozialhilfeempfangende an. Davon profitieren die Kunden und die Beschäftigten gleichermaßen.

Wer hat nicht schon mit folgenden Gedanken gespielt: Ich würde gerne ein paar Franken bezahlen, wenn ich den Rasen nicht mehr selber mähen müsste oder ich würde gerne den Estrich austräumen, wenn mir jemand zur Hand ginge? Warum werden diese Wünsche oft nicht realisiert? Meist liegt der Grund darin, dass damit Vor-

kehrungen und Voraussetzungen verbunden sind, die umständlich sind. Man muss eine Person finden, die diese Arbeit leisten will und die geeignet und vertrauenswürdig ist. Ist diese Person gefunden, stellen sich Versicherungs- und andere Fragen. Bei der Gründung des Vereins NAK, vor mehr als 15 Jahren, war die Über-

zeugung wegleitend, dass es viele solche Nischenarbeiten gibt, welche bei entsprechender Vermittlungsarbeit und Hilfestellungen an die Auftraggeber zu neuen, zusätzlichen Temporärarbeitsstellen bzw. Temporärstunden führen können. Der Verein NAK vermittelt seither, ohne jede Gewinnabsicht, solche Nischenarbeiten an Arbeitslose und Sozialhilfeempfangende und das Resultat ist eine Erfolgsgeschichte. Pro Jahr werden rund 12000 Arbeitsstunden vermittelt, was sechs Vollzeitstellen entspricht.

Seit zehn Jahren arbeitet der Verein kostendeckend. Davon profitieren die Temporärangestellten des Vereins NAK. Sie erzielen einen Zwischenver-

**Infozentrum Eichholz:
Der Frühling erwacht**

Seite 3

**Energiestadt Köniz:
Tage der Sonne**

Seite 5

**Könizer Bibliotheken:
Abend für Krimifans**

Seite 7

dienst. Sie kommen mit dem ersten Arbeitsmarkt in Berührung und haben die Möglichkeit, wertvolle Kontakte zu knüpfen. Hin und wieder, dies ist dann das ganz grosse Glück, ergeben sich sogar befristete oder gar unbefristete Anstellungen im ersten Arbeitsmarkt. Für die Temporärangestellten sind die sozialen Kon-

takte wertvoll, welche sich bei den Arbeitseinsätzen ergeben. Längere Einsätze wirken sich positiv auf die Tagesstruktur aus.

Diese Nischenarbeitsplatzvermittlung dient letztlich aber auch allen, die denken, ich würde dies und das erledigen, wenn sich eine günstige Gelegenheit, ohne grosse Umstän-

de, bieten würde. Ich ermuntere Sie dazu, die Gelegenheit zu nutzen und Nischenarbeiten durch den Verein NAK ausführen zu lassen, unabhängig davon, ob es sich um sehr kurze Einsätze, periodische Arbeiten oder Aufträge über mehrere Wochen oder Monate handelt.

Das Temporärbüro erreichen Sie während den Bürozeiten unter der Telefonnummer **031 970 95 19**, via Mail nak@koeniz.ch oder direkt im Werkhof an der Muhlernstrasse 101.

Ueli Studer
Gemeinderat

Ferienheim in Kandersteg zu vermieten



Ferienheim «Bergfried» in Kandersteg.

Die Gemeinde Köniz besitzt in Kandersteg das Ferienheim «Bergfried», das den Schulen von Köniz zur Verfügung steht, aber auch von Dritten gemietet werden kann. Das Ferienheim Bergfried verfügt über 42 Betten und liegt am Dorfeingang von Kandersteg, rund 1,5 Kilometer vom Dorfzentrum entfernt. Es ist ganz-

jährig mit dem Auto erreichbar. Das Haus liegt in einem Wald, direkt unterhalb der Sprungschanze.

Kontakt

Fachstelle Anlagen und Sport
T 031 970 92 94 (nur nachmittags)
rene.berliat@koeniz.ch
www.koeniz.ch/ferienheim



eigentlich will niemand von Almosen leben.

Familienbudgets entlasten.
Teil unserer Arbeit gegen Armut.
Postkonto 30-24794-2

CARITAS Bern
Berne

www.gegen-armut.ch

Impressum

Herausgeberin

KÖNIZ INNERORTS ist eine monatlich erscheinende Publikation der Gemeinde Köniz.

Redaktion

Direktion Präsidiales und Finanzen
Kommunikation
Landorfstrasse 1
3098 Köniz
Tel. 031 970 93 17
Fax 031 970 92 17
koeniz.innerorts@koeniz.ch

Leitung

Godi Huber

Auflage: 50 000 Exemplare

Druck und Vertrieb

KÖNIZ INNERORTS wird als integraler Bestandteil der Könizer Zeitung|der Sensentaler sowie der Wabern Post gedruckt und verteilt.

Informationen online

www.koeniz.ch

Sprechstunde des Gemeindepräsidenten

Luc Mentha



Haben Sie gute Ideen?
Möchten Sie konstruktive Kritik üben?

Ich diskutiere gerne mit Ihnen über die Zukunft unserer Gemeinde.

Ihre Ansichten über Köniz interessieren mich.

Anmeldung:

Sekretariat Gemeindepräsident
Telefon 031 970 92 02